



# Stadt Dortmund

## MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund  
Frank Bußmann (verantwortlich)  
Friedensplatz 1, 44122 Dortmund  
Telefon: +49 (0)231/50-2 30 22  
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67  
E-Mail: [pressestelle@stadtdo.de](mailto:pressestelle@stadtdo.de)  
Web: [www.dortmund.de/presse](http://www.dortmund.de/presse)  
[www.dortmund-ueberrascht-dich.de](http://www.dortmund-ueberrascht-dich.de)

**12.6.2018**

### **938. Fällungen im Stadtbezirk Innenstadt-Nord**

Im Stadtbezirk Innenstadt-Nord müssen aus Gründen der Verkehrssicherheit insgesamt 21 Bäume gefällt werden, teilt Sylvia Uehlendahl, Leiterin des Tiefbauamtes, mit.

|                                     |             |
|-------------------------------------|-------------|
| Kielhorn-Grundschule Flurstr. Nr.70 | 2 Fichten   |
| Fredenbaumpark Lindenhorster Straße | 3 Buchen    |
|                                     | 1 Ahorn     |
| Westfaliastraße                     | 1 Robinie   |
| Grundschule Münsterstraße Nr.138    | 1 Ahorn     |
| Schäferstraße                       | 1 Robinie   |
|                                     | 1 Kirsche   |
| Brackeler Straße                    | 1 Esche     |
| Bergmannstraße Nr. 4                | 1 Robinie   |
| Bleichmärschstraße Nr. 46           | 1 Gleditsia |
| Schumannstraße Nr.32                | 1 Esche     |
| Grünanlage Burgweg                  | 2 Platanen  |
| Gut-Heil-Straße                     | 1 Weißdorn  |
| Münsterstr. Ecke Beethofenstr       | 4 Kastanien |

Bei den betroffenen Bäumen sind überwiegend Morschungen und Faulstellen im Stamm- und Kronenbereich festgestellt worden. Die Bäume sind bereits in großen Teilen trocken, so dass die Standfestigkeit nicht mehr gegeben ist und die Bäume dadurch eine Gefahr darstellen.

Die betroffenen Bäume sind mit einer orangefarbenen Banderole und einem farbigen Kreuz gekennzeichnet.

Ersatzpflanzungen erfolgen – soweit möglich – in der kommenden Pflanzperiode.

Das Tiefbauamt und die ausführende Firma bitten um Verständnis für die nicht vermeidbaren Beeinträchtigungen während der Arbeiten.

Kontakt: Jessica Mletzko